

Stadt Haan  
Bürgermeisterin *per Mail*  
Frau Dr. Bettina Warnecke  
Herrn Ausschussvorsitzendem  
Tovias Kaimer  
Kaiserstraße 85  
42781 Haan

RATSFRAKTION HAAN

Kaiserstr.13  
42781 Haan  
Tel.: 02129 4622  
Mail: spd-haan@t-online.de  
Internet: www.spd-haan.de

Haan, 07.08.2023

## ANTRAG FÜR DIE FOA-SITZUNG AM 6. SEPTEMBER 2023

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, sehr geehrter Herr Kaimer,

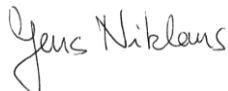
für die nächste Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz am 6.9.2023 stellt die SPD-Fraktion folgenden Antrag.

**Antrag:** „Für den städtischen Bauhof wird ein Chiplesegerät angeschafft und ein Prozess etabliert, dass tot aufgefundene Haustiere auf Kennzeichnungsmerkmale hin überprüft und an die zentralen Tierregister gemeldet werden.“

**Begründung:** Die Kennzeichnung und Registrierung von Hunden und Katzen bringt wenig, solange der städtische Bauhof tot aufgefundene Tiere nicht auf ihre Kennzeichnungsmerkmale hin überprüft. Bauhof-Mitarbeiter müssen nur mit dem Scanner über den Transponder (meist in der linken Schulter) fahren, bis es piept und die Nummer des Mikrochips angezeigt wird. Diese muss dann lediglich noch an das Register (z.B. TASSO, Haustierregister des Deutschen Tierschutzbundes) übermittelt werden, wo man sich dann um die Information der Halter kümmert.

Unzählige Tierhalter leiden manchmal viele Jahre lang unter der Ungewissheit, ob ihr verschwundenes Tier noch am Leben ist oder nicht. In der Regel bewahren Bauhöfe gefundene Tiere nur kurze Zeit auf. Dann werden sie „entsorgt“ und die Chance, dass der Halter erfährt, was mit seinem Tier passiert ist, ist unwiderruflich vertan. Verzweifelte Halter werden somit jede Möglichkeit genommen, abschließen zu können und sich von geliebten Haustieren zu verabschieden. Die traurige Gewissheit über den Verbleib des Tieres ist für viele leichter zu ertragen als die lange ungewisse Wartezeit.

Mit freundlichem Gruß



Stv. Fraktionsvorsitzender

